



Überall für alle

SPITEX
Nidwalden



Geschäftsbericht 2022

Spitex Nidwalden – in Krisensituationen stark



Philipp Müller, Präsident

Vorwort

Geschätzte Spitex-Mitglieder
Geschätzte Mitarbeitende

Auch im Jahr drei der Corona-Pandemie vermochte uns das Virus das Leben nicht immer einfach zu machen. Für mich als Präsident ist es eindrücklich, wie toll unsere Mitarbeitenden ihren Job – angesichts der schwierigen Umstände – gemacht haben. Jede und jeder hat das Beste gegeben, um die Erwartungen unserer Klienten zu erfüllen. Für diesen grossartigen Einsatz danke ich allen.

Während die Nachfrage nach unseren Dienstleistungen und die Anzahl

Klientinnen und Klienten stabil geblieben sind, verzeichnen wir erstmals einen Rückgang von 5 Prozent bei den Pflegedienstleistungen. Dies ist ein Effekt, den auch andere Spitex-Organisationen vermelden. Wir gehen davon aus, dass die stark gestiegene Übersterblichkeit in der Pandemie hier einen Einfluss hat.

Zunehmend spüren auch wir die Folgen des Fachkräftemangels. Diese Entwicklung verfolgt der Vorstand mit grosser Aufmerksamkeit. An einer ausserordentlichen Sitzung im Herbst beschlossen wir daher ein ganzes Paket an Massnahmen, um unsere Arbeitsbedingungen auch in Zukunft attraktiv und konkurrenzfähig zu halten.

Wie angekündigt, wird unser Geschäftsführer Walter Wyrsch Mitte 2023 in den vorzeitigen Ruhestand treten. Wir haben den Nachfolgeprozess mit professioneller Unterstützung aufgegleist. In einem mehrstufigen Selektionsverfahren setzte sich Esther Christen, bisherige Stellvertreterin und Leiterin Pflege, unter rund 50 Bewerbungen aus der öffentlichen Ausschreibung klar durch. Mit Esther Christen gewinnen wir eine erfahrene und ausgewiesene Führungsperson. Sie verfügt über langjährige Erfahrungen in der Spitex-Branche, absolvierte verschiedene Weiterbildungen und kennt die Spitex Nidwalden seit Jahren. Esther Christen wird ihre neue Funktion nach dem Mutterschaftsurlaub am 1. Juli 2023 antreten.

Als Nachfolgerin für die Leitung Pflege und als neues Mitglied der Geschäftsleitung ab 1. Juli 2023 entschied sich der

Vorstand mit Sandra Locher ebenfalls für eine interne Nachwuchskraft. Diese beiden Personalentscheide zeigen sehr schön auf, wie sich unsere Bemühungen, in die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden zu investieren, auszahlen.

Als Spitex-Betrieb stehen wir vor grossen Herausforderungen: Die steigende Zahl der Kurzeinsätze, die Zunahme hochkomplexer Pflegesituationen, wachsende Koordinationsaufwände und Lohndruck führen dazu, dass unsere Mehraufwendungen mit dem aktuellen Finanzierungsschlüssel nicht mehr gedeckt werden können. Ein Blick auf das Budget 2023 mit einem Defizit von rund 600'000 Franken zeigt das deutlich und ist auf die Länge nicht verkraftbar. Daher sind wir sowohl mit der Gesundheits-, als auch mit der Finanzdirektion im Gespräch und suchen für die Leistungsvereinbarung 2024 nach einer Lösung. Spitex Nidwalden spielt im Gesamtsystem des Gesundheitswesens in Nidwalden eine wichtige Rolle. Diese wollen wir weiterhin in hoher Qualität sicherstellen.

Zum Schluss bleibt mir der Dank. Ich danke unserer Geschäftsleitung unter Walter Wyrsh, unseren Kadermitarbeitenden und all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdbaren Einsatz im vergangenen Jahr.

Ein Dank geht auch an meine Vorstandskolleginnen und -kollegen, die mich tatkräftig unterstützt haben. Für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren kantonalen Partnern beim Amt für Gesundheit und bei der Finanzverwaltung danke ich ebenfalls herzlich.

Auf Regierungsebene wechselten per Mitte 2022 die Zuständigkeiten. Dem zurückgetretenen Finanzdirektor Alfred Bossard wünsche ich viel Glück im neuen Lebensabschnitt. Frau Landesstatthalter Michèle Blöchliher danke ich für die Zusammenarbeit als Gesundheitsdirektorin und nun als Finanzdirektorin. Mit Herrn Regierungsrat Peter Truttmann haben wir wiederum einen kompetenten Ansprechpartner als Gesundheitsdirektor. Ich danke hier allen für die kurzen Wege und offenen Türen.

Ebenso schätzen wir den Kontakt mit den Delegierten der Gemeinden. Auf diesem Weg danke ich den Gemeinden für die tatkräftige Unterstützung und das Vertrauen.

Ein weiteres Dankeschön für die unkomplizierte und intensive Zusammenarbeit gebührt dem Spital Nidwalden, namentlich dem zurückgetretenen Direktor Urs Baumberger, seinem Nachfolger André Baumeler sowie all den direkten Ansprechpersonen.

Aber auch Ihnen, liebe Mitglieder des Vereins Spitex Nidwalden, danke ich für die Unterstützung und Treue. Ich freue mich sehr, Sie an unserer Generalversammlung persönlich zu sehen.

Philipp Müller
Präsident Spitex Nidwalden

Bericht Kerndienste

Spitex Nidwalden hat im Berichtsjahr insgesamt 1'210 (1'142 im Vorjahr) Kundinnen und Kunden zu Hause betreut und gepflegt. Wir erbrachten in diesem Zeitraum im Bereich Pflege 58'129 (61'013) Leistungsstunden und im Bereich Hauswirtschaft und Betreuung 25'292 (25'421) Stunden.

Pflege

Für die Pflege ergibt sich ein Rückgang von -4.7 (+6.6) Prozent. Diesen Rückgang nehmen wir erstmals zur Kenntnis. Nach ersten Analysen scheint er mit den deutlich höheren Todesfällen in den Jahren 2021 und 2022 sowie mit einer gestiegenen Anzahl Heimeintritten im Zusammenhang zu stehen. Dennoch ergibt sich seit 2017 insgesamt ein Wachstum von 23.9 Prozent.

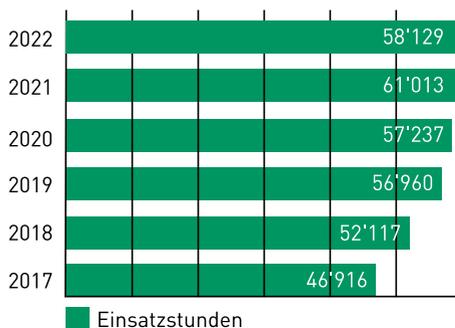
Nebst dieser Entwicklung steigt die Zahl von Kurzzeitbesuchen unter 30 Minuten und die Anzahl komplexer Situationen. Im Jahr 2022 haben wir 530 (537) neue Patientinnen und Patienten aufgenommen.

Die Gesamtzahl der betreuten Patientinnen und Patienten hat mit 835 (854) leicht abgenommen. Bei der Altersstruktur verzeichnen wir eine stabile Verteilung. 11.9 (10.8) Prozent der Leistungen werden bei Personen unter 65 Jahren geleistet, 27.3 (28.0) Prozent bei Patienten zwischen 65 und 79 Jahren und 60.8 (61.2) Prozent bei Menschen über 80 Jahren.

In dieser Personengruppe benötigen die Menschen über 90 Jahre mit 119 (133) Stunden auch die höchste geleistete Stundenzahl pro Person und Jahr. Von

den 440 (420) ausgetretenen Patientinnen und Patienten wurden 137 (131) vollkommen selbstständig, 30 (44) Personen konnten wieder ausschliesslich von der eigenen Familie betreut werden und 61 (65) Personen sind in ein Pflegeheim eingetreten. Insgesamt sind 46 (51) durch uns mitbetreute Personen zu Hause verstorben.

Entwicklung der Einsatzstunden Pflege



Hauswirtschaft und Betreuung

Im Bereich Hauswirtschaft und Betreuung ist die Entwicklung nahezu gleichbleibend. Insgesamt ergibt sich seit 2017 dennoch ein Wachstum von 6.6 Prozent.

Bei den Neueintritten haben wir mit 352 Personen gleich viele Eintritte wie im Vorjahr verzeichnet. Die Gesamtzahl der Kundinnen und Kunden ist auf 646 (656) gesunken. Die Altersstruktur hat sich kaum verändert. 16.2 (18.0) Prozent der Leistungsstunden werden bei Personen unter 65 Jahren geleistet, der grösste Teil davon bei Familien mit erkrankten Müttern und bei Wöchnerinnen. Die übrigen Stunden werden bei älteren Menschen geleistet. Hier ist die Stundenzahl bei den über 90 Jahre alten Personen mit 54.9 (45) am höchsten. Die Stundenzahl bei den unter 65-jährigen Personen liegt bei 24.7.

Insgesamt haben die durchschnittlich geleisteten Stunden von 38.8 auf 39.2 leicht zugenommen.

Von den 220 (226) ausgetretenen Kundinnen wurden 124 (162) vollkommen selbstständig.

Entwicklung der Einsatzstunden Hauswirtschaft und Betreuung



Psychiatrische Pflege

Die psychiatrische Pflege bleibt stabil. Im Durchschnitt wurden konstant 30 Personen betreut, insgesamt erfolgten 44 (37) Neuanmeldungen. Seit November 2022 unterstützt uns Spitex Kriens in diesem Bereich.

Mütter- und Väterberatung

In der Mütter- und Väterberatung haben unsere Fachpersonen insgesamt 2'449 (2'509) Beratungen durchgeführt und damit 660 (615) Familien mit insgesamt 835 (746) Kindern unterstützt. Die Beratungen werden in allen Gemeinden angeboten. Die grösste Zunahme haben wir bei den Hausbesuchen. Die Themen sind unverändert: Fragen rund um Entwicklung, Ernährung und Pflege standen vor Erziehungsfragen und Fragen der Lebensgestaltung. Auch hier haben wir durch die Corona-Pandemie verstärkt

Beziehungsthemen und Konflikte in der Familie wahrgenommen und bearbeitet. Die Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen und Beratungsstellen wurde mit den kantonalen Projekten in der «frühen Kindheit» stark gefördert, die positiven Auswirkungen sind für uns im Beratungsalltag spürbar.

Erneut negativer Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist mit CHF -171'000 negativ. Dieses Ergebnis ist weiterhin zum Teil der Pandemie geschuldet. Zum andern Teil sind es die vielen Kurzeinsätze, welche ökonomisch nicht attraktiv sind, weil sie uns im Verhältnis zu den Einsätzen beispielsweise höhere Wegzeiten verursachen. Auch deshalb werden solche Kurzeinsätze von den Privatspitex-Organisationen nicht geleistet.

Vernetzung und Zusammenarbeit

Wir bedanken uns an dieser Stelle beim Gesundheitsamt und dem Kantonsarzt für die sehr gute Zusammenarbeit und die regelmässigen Corona-Boards. Damit waren wir sehr gut abgeholt und informiert.

In der Zusammenarbeit mit dem Spital Nidwalden schätzen unsere Mitarbeitenden insbesondere den guten Kontakt mit den Fachpersonen im Bereich Onkologie. Auf dieser Basis konnten wir mehrfach hochkomplexe Situationen übernehmen und diese Menschen zu Hause bis zu ihrem Tod pflegen.

Die Zusammenarbeit im langjährigen Gemeinschaftsprojekt «Dr heimä bliibä» von uns mit Pro Senectute, Alzheimer Obwalden / Nidwalden und dem Roten Kreuz konnte nach dem pandemiebedingten Unterbruch wieder aufgenommen werden. Eine Veranstaltung für pflegende Angehörige wurde im Rahmen der Woche «Psychische Gesundheit» in Stans durchgeführt.

Das Informationsportal Gesundheit Alter Nidwalden wurde von uns in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Nidwalden bereits im vierten Jahr betreut. Die Webseite www.info-nw.ch wurde insgesamt 1390-mal (973) besucht. Das entspricht einem Anstieg um 43 Prozent. Die Möglichkeit zur telefonischen Information wird weiterhin sehr selten benutzt.

Herausforderungen

Wir blicken auf ein angespanntes und herausforderndes Jahr zurück. Neben der Pandemie mit ihren Nachwirkungen hat uns der akute Mangel an Pflegepersonal sehr beschäftigt.

Ausgetrockneter Personalmarkt

Erstmals konnten wir in den Sommermonaten Stellen nicht besetzen. Die nötigen Anstellungen sind uns erst im Herbst wieder gelungen. Der Markt ist absolut ausgetrocknet, Anstellungen sind fast ausschliesslich über persönliche Kontakte möglich.

Dabei hat auch das nachfolgend beschriebene postpandemische Phänomen eine grosse Rolle gespielt.

Die Geschäftsleitung und der Vorstand haben sich in ausserordentlichen Sitzungen mit der Situation befasst. Massnahmen zur Steigerung der Attraktivität unserer Arbeitsplätze haben wir nach sorgfältiger

Analyse eingeleitet. Damit wollen wir unsere Mitarbeitenden dort entlasten, wo grosser Druck anfällt und besonderer Einsatz geleistet wird. Dies betrifft die Entschädigung für Wochenend- und Abendarbeit, die Zusatzaufgaben für Fallverantwortliche und die Schaffung von mehr Erholungszeit durch mehr Ferientage.

Strommangellage bereitet Sorge

Im Spätherbst hat uns auch die Strommangellage beschäftigt. Hier insbesondere die bedeutende Anzahl von Patientinnen und Patienten zu Hause, welche für die Pflege und Behandlung elektrische Geräte benötigen. Dies sind nebst den Pflegebetten auch Geräte zur Dekubitusprophylaxe, Geräte zur Verabreichung von Infusionen und parenteraler Ernährung sowie Regulationsgeräte für die Verabreichung von Schmerzmitteln. Von diesen Gerätschaften sind besonders terminale Patientinnen und Patienten abhängig. Die Sorge über die Entwicklung der Stromversorgung bleibt bestehen – wir sind allerdings froh, dass die kantonalen Instanzen die Situation der pflegebedürftigen Menschen aufgenommen haben.

Kurzfristigkeit weiter zunehmend

Auf der Seite unserer Kundinnen und Kunden hat sich die Kurzfristigkeit stark akzentuiert. Kurzfristige Absagen von Einsätzen, kurzfristige Umplanungen und kurzfristige Anmeldungen führten zu weiterhin grossen Änderungen der Einsatzplanung.



**Ich lerne täglich etwas
Neues und der Kontakt mit
den Klienten ermöglicht mir
vielfältige Einblicke.**

Julia Niederberger
Auszubildende
Fachfrau Gesundheit EFZ

Covid-19-Pandemie

Von Februar 2020 bis Ende April 2022 befanden wir uns in einem ausserordentlichen Modus. Unser Alltag war geprägt durch eine Vielzahl von sich rasch ändernden Bestimmungen und Vorgaben und der darauffolgenden laufenden Positionierung unseres Hygienekonzepts und internen Regeln.

Massive Ausfälle der Mitarbeitenden

In den ersten vier Monaten des Berichtsjahrs hatten wir, den neuen Virusvarianten geschuldet, Spitzenwerte bei den Ausfällen von Mitarbeitenden. Diese machten beinahe 10 Prozent der gesamten Arbeitszeit aus, während sie im Vergleich dazu in den übrigen Monaten noch 5 Prozent betragen.

Von diesen Vorfällen waren auch unsere Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige betroffen. Die Auswirkungen dieser Belastungen zeigten sich in einer wachsenden Dünnhäutigkeit und teilweise in starken Reaktionen von Unverständnis und Kritik.

Postpandemisches Phänomen

Für den gesamten Rest des Jahres hat uns ein «postpandemisches Phänomen» beschäftigt. Bei zahlreichen Mitarbeitenden zeigte sich ab Mai eine gewisse Erschöpfung durch die vielen Mehrzeiten und das häufige Einspringen für ausgefallene Kolleginnen. Das führte zu einem deutlich stärkeren Wunsch nach Auszeiten und längeren Urlauben. Damit verschärfte sich unsere personelle Situation zunehmend.



Verzögerungen beim IT-Projekt

Ebenfalls pandemiebedingt hatten wir in unserem IT-Projekt mit grossen Verzögerungen zu kämpfen. So war es beispielsweise im Spätherbst während Wochen nicht möglich, die von uns benötigte Anzahl Laptops und Dockingstationen zu ordern. Dies verzögerte unsere gesamte Projektplanung massiv.

Personelles, Aus- / Weiterbildung

Anzahl Mitarbeitende sinkt leicht

Am 31. Dezember 2022 waren insgesamt 161 (172) Personen bei Spitex Nidwalden angestellt. Sie teilten sich insgesamt 112.3 (122.1) Vollzeitstellen.

Ausbildung auf allen Stufen

Am Stichtag standen 13 (12) Personen in einem Lehrverhältnis als Fachfrau Gesundheit (FaGe) und auf der Tertiärstufe standen 3 (7) Personen in einem Ausbildungsverhältnis als Pflegefachperson HF.

Zwei Mitarbeitende haben ihr Studium in Pflege mit einem «Master of Science» (MSc), Schwerpunkt Clinical Nurse Specialist (CNS) abgeschlossen.

Unsere Mitarbeitenden stammen weiterhin aus der Region. 60 (58) Prozent unserer Mitarbeitenden wohnen im Kanton Nidwalden. Die übrigen Mitarbeitenden in den Nachbarkantonen: 20 (23) Prozent in Obwalden, 9 (10) Prozent in Luzern und 11 (9) Prozent in Uri.

Marketing / Kommunikation

Mitarbeiter-Gewinnungs-Aktion im Länderpark

Obwohl Bund und Kantone Massnahmen gegen den Fachkräftemangel in der Pflege eingeleitet und Zusatzfinanzierungen gesprochen haben, wird das nicht ausreichen, um die Anzahl der Mitarbeitenden nachhaltig so zu steigern, dass es dem künftigen Bedarf entspricht. Dies spüren auch wir. Personalmarketing ist auch bei der Spitex Nidwalden zu einer Herkulesaufgabe geworden, bei der es kreative Ansätze und neue Lösungen braucht.

Eine davon war der Auftritt mit einem Infostand in der Mall im Länderpark vom Freitag, 28. und Samstag, 29. Oktober 2022. Der Fokus lag bei den Themen «Aus-/Weiterbildung» sowie «Arbeiten bei der Spitex Nidwalden». Unsere Mitarbeitenden vor Ort durften zahlreiche interessante Gespräche führen.

Einladung Weihnachtskonzert

Mit der Einladung zum Weihnachtskonzert der Gospel Singers Stans vom Sonntag, 11. Dezember 2022, in der katholischen Kirche Ennetmoos bedankte sich die Spitex bei der Nidwaldner Bevölkerung und den Mitarbeitenden für die Treue.



**Die Vereinbarkeit von Beruf
und Familie ist mir sehr gut
gelingen, auch dank den
flexiblen Arbeitsmodellen.**

*Dora Odermatt-Würsch
Wiedereinsteigerin
Fachfrau Gesundheit EFZ*

Spendenfonds

Das Fondsvermögen hat im Jahr 2022 um CHF -29'656 abgenommen (Vorjahr CHF +4'267) und beträgt per Ende 2022 CHF 339'958 (CHF 369'614). Insgesamt wurden Unterstützungsbeiträge von CHF 97'931 (CHF 110'203) ausgerichtet. An Spenden und Kondolenzgaben konnten 2022 CHF 65'668 (CHF 69'598) eingenommen werden. Diese Einnahmen werden ergänzt durch eine Spende der Genossenschaft Buochs von CHF 3'500 und Spenden der Kirchen von CHF 2'600. Gegenüber dem Vorjahr (CHF -120'739) nahmen die Zuwendungen um -52'901 ab. Die Spenden und Kondolenzgaben werden durch den Fondsausschuss verwaltet und für die Finanzierung von Sozialtarifen bei den hauswirtschaftlichen Leistungen und

zur Finanzierung von Einsätzen und zur Entlastung von pflegenden Angehörigen eingesetzt.

Dem Fondsausschuss gehören an:

Walter Wyrsch

Spitex Nidwalden, 6370 Stans

Alice Zimmermann

Butzen 1, 6376 Emmetten

Finanzen

Bilanz

in CHF	Anmerkung im Anhang	Vorjahr 31.12.2021	Ist 31.12.2022
Flüssige Mittel		749'761	923'056
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.1	1'425'966	843'381
WB Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-72'000	-66'000
Übrige kurzfristige Forderungen		58'955	142'594
Vorräte	2.2	1	1
Aktive Rechnungsabgrenzungen		44'558	37'265
Umlaufvermögen		2'207'241	1'880'298
Finanzanlagen		13'801	13'801
Mobile Sachanlagen	2.3	99'893	148'280
Anlagevermögen		113'694	162'082
AKTIVEN		2'320'935	2'042'379
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		91'773	69'542
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		363'239	272'691
Passive Rechnungsabgrenzungen		192'448	168'451
Kurzfristiges Fremdkapital		647'460	510'684
Rückstellungen langfristig	3.4	687'000	746'000
Fondskapital	3.1	369'614	339'958
Langfristiges Fremdkapital		1'056'614	1'085'958
Zweckgebundenes Eigenkapital	3.5	242'402	242'402
Gewinnreserven	3.6	471'779	374'459
Bilanzgewinn		-97'319	-171'124
Eigenkapital		616'861	445'738
PASSIVEN		2'320'935	2'042'379

Erfolgsrechnung

in CHF	Anmerkung im Anhang	Vorjahr 2021	Ist 2022
Nettoerlöse aus KLV-Pflegeleistungen		4'498'082	4'298'439
Nettoerlöse aus Hauswirtschaft und Betreuung		821'853	897'083
Nettoerlöse aus anderen Fachbereichen		214'462	190'126
Nettoerlöse aus übrigen Leistungen		72'795	38'427
NETTOERLÖSE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN		5'607'191	5'424'076
Erträge aus Gemeindebeiträgen		1'308'544	1'326'219
Erträge aus Kantonsbeiträgen		2'894'359	2'879'678
Mitgliederbeiträge	3.2	31'990	31'770
Zuwendungen, Spenden, Legate Dritter	3.2	124'669	71'768
Übrige betriebliche Erträge		39'842	36'020
BETRIEBLICHER ERTRAG		10'006'595	9'769'530
Besoldung Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung		-6'747'783	-6'508'638
Besoldung andere Fachbereiche		-141'655	-158'486
Besoldung Verwaltung Organisation		-634'587	-689'407
Sozialversicherungsaufwand		-1'133'130	-1'117'375
Arbeitsleistungen Dritter		-22'387	-15'610
Sonstiger Personalaufwand		-214'303	-214'224
PERSONALAUFWAND		-8'893'845	-8'703'740
Pflegematerial		-135'441	-46'385
AUFWAND FÜR MATERIAL		-135'441	-46'385
Fahrzeug- und Transportaufwand		-359'063	-382'417
URE mobile Sachanlagen (ohne Fahrzeuge)		-64'434	-90'719
Raumaufwand	3.7	-235'930	-239'032
Energie- und Entsorgungsaufwand		-110	-101
Verwaltungs- und Informatikaufwand		-234'812	-226'686
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen		-7'430	-6'532
Fonds-Aufwand		-125'882	-106'968
Sonstiger betrieblicher Aufwand		-1'416	-84'737
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND		-1'029'078	-1'137'193

Erfolgsrechnung

in CHF	Anmerkung im Anhang	Vorjahr 2021	Ist 2022
Abschreibungen und Wertberichtigungen		-94'967	-57'364
ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN	2.3	-94'967	-57'364
BETRIEBSAUFWAND		-10'153'330	-9'944'682
Betriebliches Ergebnis		-146'735	-175'151
Finanzertrag		5'480	5'544
Finanzaufwand		-10'373	-11'533
FINANZIELLER ERFOLG		-4'892	-5'989
Operatives Ergebnis		-151'628	-181'140
Betriebsfremder Ertrag	4.1	186'046	345'825
Betriebsfremder Aufwand	4.2	-127'471	-365'464
AUSSERORDENTLICHER ERFOLG		58'576	-19'639
Jahresergebnis vor Veränderung des Spendenfonds		-93'052	-200'779
Veränderungen Fondskapital	3.1	-4'267	29'656
Jahresergebnis nach Veränderung des Spendenfonds		-97'319	-171'124
Zuweisung an zweckgebundenes Eigenkapital	3.5	0	0
Jahresergebnis		-97'319	-171'124

Anhang zur Rechnung

1 Angaben zum Betrieb

Name:	Verein Spitex Nidwalden
Rechtsform:	Gemeinnütziger Verein im Sinne von Art. 60 ff ZGB Spitex Nidwalden ist steuerbefreit
Zweck:	Sicherstellung der ambulanten Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Hauspflege und Haushilfe im Kanton Nidwalden
Sitz:	Stans
Leistungsaufträge:	Spitex Nidwalden führt Leistungsaufträge des Kantons und der Gemeinden aus a) Pflegeleistungen für die Einwohner des Kantons Nidwalden b) Hauswirtschaftliche Leistungen und die Mütter-/Väterberatung
Präsident:	Philipp Müller, Ennetbürgen
Vorstand:	Lilian Lauterburg, Kehrsiten Peter Meyer, Luzern Dr. med. Mira Schüpfer, Ennetbürgen Dominik Steiner, Ennetbürgen Alice Zimmermann, Emmetten
Geschäftsführung:	Walter Wyrsh, Alpnach
Revisionsstelle:	Balmer-Etienne AG, Stans

2 Angewandte Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis Art. 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch die Aufwendungen und Erträge der Betriebsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Vereins können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen. Für Positionen mit einem erhöhten Verlustrisiko wird eine Einzelwertberichtigung vorgenommen. Die restlichen Forderungen werden zur Abdeckung von allgemeinen Risiken pauschal wertberichtigt.

in CHF	31.12.2021	31.12.2022
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	995'263	605'755
Forderungen ggü. Kanton	344'359	164'678
Forderungen ggü. Gemeinden	86'344	72'949
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'425'966	843'381

2.2 Vorräte

Seit der Umsetzung des Administrativvertrags erfolgt kein Materialverkauf mehr durch Spitex Nidwalden. Wir beziehen das für den Einsatz notwendige Material direkt bei der Apotheke des jeweiligen Kunden. Der Materialvorrat ist bescheiden und wird deshalb Pro-Memoria mit CHF 1.00 bewertet.

Alle Leistungen sind per 31.12.2022 fakturiert.

2.3 Mobile Sachanlagen

Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

in CHF	Nutzungs-dauer	Anschaffungen				Abschreibung				Bestand netto	
		31.12.21	Zugang 2022	Abgang 2022	31.12.22	kumuliert 31.12.21	Zugang	Abgang	kumuliert 31.12.22	31.12.21	31.12.22
							Jahr 2022	Jahr 2022			
Mobilär und Einrichtungen	8 Jahre	153'406	3'416	0	156'821	-99'221	-12'130	0	-111'350	54'185	45'471
Büromaschinen, IT, Kommunikation	2 Jahre	326'868	94'920	-179'301	242'488	-298'913	-38'211	178'866	-158'257	27'956	84'231
Fahrzeuge	5 Jahre	90'211	7'850	0	98'061	-72'459	-7'023	0	-79'482	17'752	18'579
Sachanlagen		570'485	106'186	-179'301	497'370	-470'592	-57'364	178'866	-349'090	99'893	148'280

in CHF	Nutzungs-dauer	Anschaffungen				Abschreibung				Bestand netto	
		31.12.20	Zugang 2021	Abgang 2021	31.12.21	kumuliert 31.12.20	Zugang	Abgang	kumuliert 31.12.21	31.12.20	31.12.21
							Jahr 2021	Jahr 2021			
Mobilär und Einrichtungen	8 Jahre	149'963	3'443	0	153'406	-86'351	-12'870	0	-99'221	63'612	54'185
Büromaschinen, IT, Kommunikation	2 Jahre	315'447	11'422	0	326'868	-224'314	-74'599	0	-298'913	91'133	27'956
Fahrzeuge	5 Jahre	91'451	3'118	-4'358	90'211	-68'378	-4'081	0	-72'459	23'073	17'752
Sachanlagen		556'860	17'983	-4'358	570'485	-379'042	-91'550	0	-470'592	177'818	99'893

3 Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

3.1 Fondskapital

in CHF	2021	2022	Δ 22/21
Kapital am 01.01.	365'346	369'614	+4'267
Erträge	130'149	77'313	-52'837
Spenden	26'954	23'958	-2'996
Legate	49'772	0	-49'772
Kondolenzgaben	42'643	41'711	-933
Spenden Genossenkorporation	3'500	3'500	0
Spenden Kirchgemeinden	1'800	2'600	+800
Kapitalerträge	5'480	5'544	+64
Aufwand	-125'882	-106'968	+18'914
Fonds Gesuche	-2'285	-1'218	+1'067
Fonds Ermässigung HW	-90'270	-81'531	+8'740
Fonds (k)eine Hand frei	-2'648	-183	+2'465
Fonds Nachbetreuung Angehörige	-10'000	-10'000	0
Fonds Familienmediation	-5'000	-5'000	0
Fonds Verwaltungsentschädigung	-11'744	-8'485	+3'259
übriger Verwaltungsaufwand	-3'935	-552	+3'383
Kapital am 31.12.	369'614	339'958	-29'656
Spendenfonds Bilanz per 31.12.	369'614	339'958	-29'656

Dieser Fonds ist zweckgebunden und steht der Spitex Nidwalden nicht zur freien Verfügung.

3.2 Mitgliederbeiträge, Spenden

Höhere Zahlungen als die effektiven Mitgliederbeiträge werden dem Spendenfonds zugewiesen. Die von Mitgliedern eingegangenen Spenden betragen im Jahr 2022 CHF 10'769.45 (2021: CHF 10'658.35).

3.3 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

in CHF	31.12.2021	31.12.2022
Kreditor Berufliche Vorsorge BVG	189'999	175'517

3.4 Rückstellungen

in CHF	31.12.2021	31.12.2022	Veränderung
Rückstellungen EDV	302'000	169'000	-133'000
Rückstellungen Projekte	10'000	0	-10'000
Rückstellungen Mobiliar	70'000	70'000	0
Rückstellungen Betrieb	305'000	507'000	+202'000
TOTAL	687'000	746'000	+59'000

3.5 Zweckgebundenes Eigenkapital

in CHF	31.12.2021	31.12.2022
Zweckgebundenes Eigenkapital Anfangsbestand per 01.01.	242'402	242'402
Zuwendung	0	0
Zweckgebundenes Eigenkapital Schlussbestand per 31.12.	242'402	242'402

3.6 Gewinnreserven

in CHF	31.12.2021	31.12.2022
Reservfonds Anfangsbestand per 01.01.	471'779	374'459
Zuwendung	-97'319	-171'124
Reservfonds Schlussbestand per 31.12.	374'459	230'336

3.7 Mietverpflichtung

Spitex Nidwalden ist mit dem Kantonsspital Nidwalden einen Mietvertrag bis 31.01.2030 mit optionaler Verlängerung um 5 Jahre bis 31.01.2035 eingegangen.

in CHF	31.12.2021	31.12.2022
Mietverpflichtung bis 31.01.2030	1'729'510	1'515'550

4 Erläuterungen zu ausserordentlichen und periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

4.1 Ausserordentlicher Ertrag

in CHF	2021	2022
Auflösung von Rückstellungen	117'000	288'000
Rückvergütung Weiterbildung Mitarbeitende	56'450	43'225
Eingang a.o. Debitoren	967	345
Zürich Versicherung – Rückprämien/Schadenfälle 2017–2020	9'386	0
Ausgleichskasse NW – Nachtrag Guthaben 2018/2019	244	0
Begleitgruppe sterbende Menschen NW	2'000	0
CO ₂ -Abgabe Rückverteilung	0	5'922
Verkauf Smartphones	0	100
Rückvergütung Wasserschaden Lager	0	8'233
Ausserordentlicher Ertrag	186'046	345'825

4.2 Ausserordentlicher Aufwand

in CHF	2021	2022
Bildung von Rückstellungen	127'000	347'000
Abgang Fahrzeug	471	0
Rückzahlungen Weiterbildung	0	17'500
Abgang EDV	0	434
Ausgleichskasse NW – Nachtrag 2020	0	530
Ausserordentlicher Aufwand	127'471	365'464

5 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine wesentlichen Ereignisse, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten, eingetreten.

6 Lagebericht

Spitex Nidwalden hat im Berichtsjahr insgesamt 1'210 (1'142 im Vorjahr) Kundinnen und Kunden zu Hause betreut und gepflegt. Wir erbrachten in diesem Zeitraum im Bereich Pflege 58'129 (61'013) Leistungsstunden und im Bereich Hauswirtschaft und Betreuung 25'292 (25'421) Stunden.

Für die **Pflege** ergibt sich ein Rückgang von -4.7 (+6.6) Prozent. Diesen Rückgang nehmen wir erstmals zur Kenntnis. Nach ersten Analysen scheint er mit den deutlich höheren Todesfällen in den Jahren 2021 und 2022 sowie mit einer gestiegenen Anzahl Heimeintritten im Zusammenhang zu stehen. Dennoch ergibt sich seit 2017 insgesamt ein Wachstum von 23.9 Prozent. Im 2022 haben wir 530 (537) neue Patientinnen und Patienten aufgenommen. Die Gesamtzahl der betreuten Patientinnen und Patienten hat mit 835 (854) leicht abgenommen. Bei der Altersstruktur verzeichnen wir eine stabile Verteilung. 11.9 (10.8) Prozent der Leistungen werden bei Personen unter 65 Jahren geleistet, 27.3 (28.0) Prozent bei Patienten zwischen 65 und 79 Jahren und 60.8 (61.2) Prozent bei Menschen über 80 Jahren.

Im Bereich **Hauswirtschaft und Betreuung** ist die Entwicklung nahezu gleichbleibend. Insgesamt ergibt sich seit 2017 dennoch ein Wachstum von 6.6 Prozent.

Bei den Neueintritten haben wir mit 352 Personen gleich viele Eintritte wie im Vorjahr verzeichnet. Die Gesamtzahl der Kundinnen und Kunden ist auf 646 (656) gesunken. Die Altersstruktur hat sich kaum verändert. 16.2 (18.0) Prozent der Leistungsstunden werden bei Personen unter 65 Jahren geleistet, der grösste Teil

davon bei Familien mit erkrankten Müttern und bei Wöchnerinnen. Die übrigen Stunden werden bei älteren Menschen geleistet. Hier ist die Stundenzahl bei den über 90 Jahre alten Personen mit 54.9 (45) am höchsten. Die Stundenzahl bei den unter 65-jährigen Personen liegt bei 24.7.

Am 31. Dezember 2022 waren insgesamt 161 (172) Personen bei Spitex Nidwalden angestellt. Sie teilten sich insgesamt 112.3 (122.1) Vollzeitstellen.

Am Stichtag standen 13 (12) Personen in einem Lehrverhältnis als Fachfrau Gesundheit (FaGe) und auf der Tertiärstufe standen 3 (7) Personen in einem Ausbildungsverhältnis als Pflegefachperson HF.

Zwei Mitarbeitende haben ihr Studium in Pflege mit einem «Master of Science» (MSc), Schwerpunkt Clinical Nurse Specialist (CNS) abgeschlossen.

Revisionsbericht


Balmer Etienne AG
Buscherstrasse 2
Postfach
6371 Stans
Telefon +41 41 619 26 26
info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des

Verein Spitex Nidwalden, Stans

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Nidwalden für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Vereinbarungen sowie Reglementen entspricht.

Stans, 15. März 2023
weil

Balmer-Etienne AG


Erika Wermelinger
Zugelassene Revisionsexperte/in
(leitende Revisorin)


David Lichtsteiner
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2022



SA unabhängiges member
of ICAI International

EXPERTISE und Vertrauen
Unternehmen

TREHAND - PRÜFUNG - BERATUNG

Impressum

Herausgeber: Spitex Nidwalden; Redaktion Walter Wyrsch, Nicole Hermann / Auflage: 2'000 Exemplare / Gestaltung: Grafik Stofer, Schwarzenberg / Fotos: Sibylle Kathriner (S. 2, 19), Foto Erlebnis (S. 7, 8, 10), Nicole Hermann (S. 1) / Druck: Druckerei Odermatt, Dallenwil



v.l. Lilian Lauterburg, Dominik Steiner, Alice Zimmermann, Philipp Müller, Dr. Mira Schüpfer, Peter Meyer

Vorstand

Der Vorstand hat sich an vier ordentlichen Sitzungen, einer ausserordentlichen Sitzung und an einer Klausur mit den Geschäften befasst. Es wurde eine Findungskommission Nachfolgeplanung des Geschäftsführers eingesetzt. Um auf die Herausforderungen aufmerksam zu machen, hat sich eine Delegation des Vorstands im September mit dem Gesundheits- und Sozialdirektor und der Finanzdirektorin sowie den entsprechenden Amtsleitungen getroffen. Dem Vorstand gehören an:

Philipp Müller

Präsident
Bürgenstockstrasse 13a
6373 Ennetbürgen

Alice Zimmermann

Vizepräsidentin, Spendenwesen
Butzen 1, 6376 Emmetten

Lilian Lauterburg

Ressort PR, Information,
Krisenkommunikation
Spicher matt 5, 6365 Kehrsiten

Peter Meyer

Ressort Kundenzufriedenheit,
Personal, Versicherungen, Strategie
Rösslimattstrasse 4, 6005 Luzern

Dr. med. Mira Schüpfer

Ressort Qualität / Medizinische Beratung
Höpperli 2, 6373 Ennetbürgen

Dominik Steiner

Ressort Informatik, Digitalisierung,
Prozesse, Finanzen
Allmendstrasse 25c, 6373 Ennetbürgen



Überall für alle

SPITEX
Nidwalden

Danke für Ihre Unterstützung

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Interesse und Ihre Verbundenheit mit der Spitex Nidwalden honorieren. Sie unterstützen damit unsere tägliche Arbeit sowie unsere Aufgaben und Ziele als nicht gewinnorientierte Organisation zu Gunsten der Nidwaldner Bevölkerung. Ihren Beitrag nehmen wir gerne auf PC-Konto 60-9162-1 oder IBAN CH59 0900 0000 6000 9162 1, lautend auf Spitex Nidwalden, entgegen.



Für die Überweisung per E-Banking können Sie auch diesen QR-Code einlesen. Er enthält alle wichtigen Zahlungsinformationen.

Bitte geben Sie den gewünschten Verwendungszweck an. Herzlichen Dank.

Als Mitglied dabei sein

Mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von 30 Franken pro Person oder 200 Franken pro Institution tragen Sie unseren Verein mit.

Gutes tun

Ihre Spende oder Kondolenzgabe kommt dem Spendenfonds zu Gute oder wird gemäss dem vermerkten Zweck eingesetzt.

Spitex Nidwalden
Ennetmooserstrasse 23
6370 Stans

Spitex Nidwalden – da für Sie

Wir sind an 365 Tagen im Jahr für Sie da. Entweder per E-Mail info@spitexnw.ch oder telefonisch unter 041 618 20 50. Persönlich nehmen wir Ihren Anruf wie folgt entgegen:

Montag bis Freitag

07.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 18.00 Uhr

Samstag

07.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr

Sonntag / Feiertag

07.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 16.00 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Wir hören diesen regelmässig ab.

Zudem informieren wir Sie von Montag bis Freitag zwischen 13.30 und 16.00 Uhr auch am Empfang des Kantonsspitals Nidwalden in Stans über die Hilfe und Pflege zu Hause.

Auf www.spitexnw.ch erhalten Sie umfangreiche Informationen zur Spitex Nidwalden und erfahren Neuigkeiten. Dort können Sie auch unseren dreimal jährlich erscheinenden Newsletter abonnieren.

041 618 20 50
info@spitexnw.ch
www.spitexnw.ch